

120604saf Lü neburg. Mit einem 2:3 (0:2) gegen BW Bornreihe hat sich der MTV Treubund in die Sommerpause der Fußball-Landesliga verabschiedet. "In der ersten Halbzeit waren wir hoffnungslos unterlegen, in der zweiten haben wir das viel besser gemacht", bilanzierte MTV-Coach Olaf Lakä mper.

Er ließ alle Spieler ran, die den Club verlassen werden. Diese Crew zeigte nach dem Seitenwechsel richtig Biss, Glanz markierte dabei aus dem Gewüß hl nach einer Ecke sowie mit einem tollen 30-Meter-Schuss noch zwei Treffer. Zwischendurch hatte Bornreihe allerdings einen seiner wenigen Konter zum 1:3 abgeschlossen.

MTV: Krueger - Losch, Studtmann, Kautz (46. Hartmann), Harms - Wardatzky, Hellmers (65. Ziolkowski), Wulf, Peters (46. Vogel) - Ollmann, Glanz.

Tore: 0:1 Klimmek (2.), 0:2 Poppe (26.), 1:2 Glanz (56.), 1:3 Lü□tjen (66.), 2:3 Glanz (71.).

Quelle: Landeszeitung



POBLEY. (Fleetleb) spitel SV BW Bornreihe



Treunundverliert letzes Punktspiel

Is120602vm Lüneburg. MTV-Trainer Marc Bunge: "In der 1. Halbzeit war das Einbahnstraßenfußball, da waren wir haushoch unterlegen, wurden vorgeführt – das muss man schon so deutlich sagen. Aber nach dem Wechsel gab es ein ganz anderes Bild, das sich wir wirklich besser geworden, das waren versöhnliche 45 Minuten. Krüger konnte noch zwei Bälle super parieren, auch wir hatten einige Chancen, aber wenn man so eine erste Halbzeit zeigt, dann kann man eben nicht siegen."

Tore: 0:1 (2.) – Ballverlust im Mittelfeld, ein Steilpass, ein Querpass = Tor; 0:2 Poppe (35.), der einen Flanke am langen Pfosten aus 1 Meter einnicken konnte; 1:2 Glanz (56.) nach einer Ecke mit einem Fallrückzieher aus 2 Meter; 1:3 (66.) – Doppelpass im Mittelfeld, Steilpass = Tor: 2:3 Glanz (71.) mit einem Linksschuss aus 22 Meter in den Winkel

Quelle: Lünesport.de

MTV plant das zweite Jahr

Iz120601saf Lüneburg. Beim MTV Treubund dreht sich schon vor dem Saisonfinale daheim gegen Bornreihe alles um die nächste Spielzeit. "Das zweite Jahr ist immer schwer", weiß Olaf Lakämper, Trainer des Fußball-Landesligisten, "weil viele denken, es geht schon von allein." Doch er ist stolz auf die Leistung seines Teams: "Im Vorjahr sind alle Neulinge gleich wieder abgestiegen."

Für die kommende Serie hat Lakämper einen 20er-Kader zusammen, zumal alle fünf AJunioren aus dem älteren Jahrgang bleiben werden. Er setzt darauf, dass sich jüngere Spieler wie zuletzt Studtmann, Fornfeist oder Pohl weiter gut entwickeln. Ein, zwei erfahrene Leute werden aber noch gesucht - allein schon, um allzu heftige Ausschläge der Formkurve nach unten zu vermeiden. Ist Maik Kruse vom LSK ein Kandidat ? "Maik ist ein sehr guter Fußballer und ein sympathischer Mensch dazu", meint der Trainer, "aber er war bisher kein Thema."

Morgen gegen Bornreihe (Anstoß auf 16 Uhr vorverlegt) fehlen Pohl, Zinn und Wulf. Der MTV könnte noch am punktgleichen Stadtrivalen SV Eintracht vorbeiziehen, was Lakämper aber "absolut nicht" interessiert. Auch sein Eintracht-Kollege Carsten Lorenzen betont: "Für uns geht die Welt nicht unter, wenn wir noch die Plätze tauschen sollten." Dabei hat die Eintracht mit dem Gastspiel beim Meister Drochtersen/Assel sicher das schwierigere Abschlussspiel.

Quelle: Landeszeitung